

Ihre Fragen zum Schienenersatzverkehr auf der Höllental- und Dreiseenbahn

Wann wird auf der Höllentalbahn gebaut und welcher Streckenabschnitt ist betroffen?

01.03.2018–31.10.2018 Freiburg ◀▶ Titisee ▶▶ Seebrugg

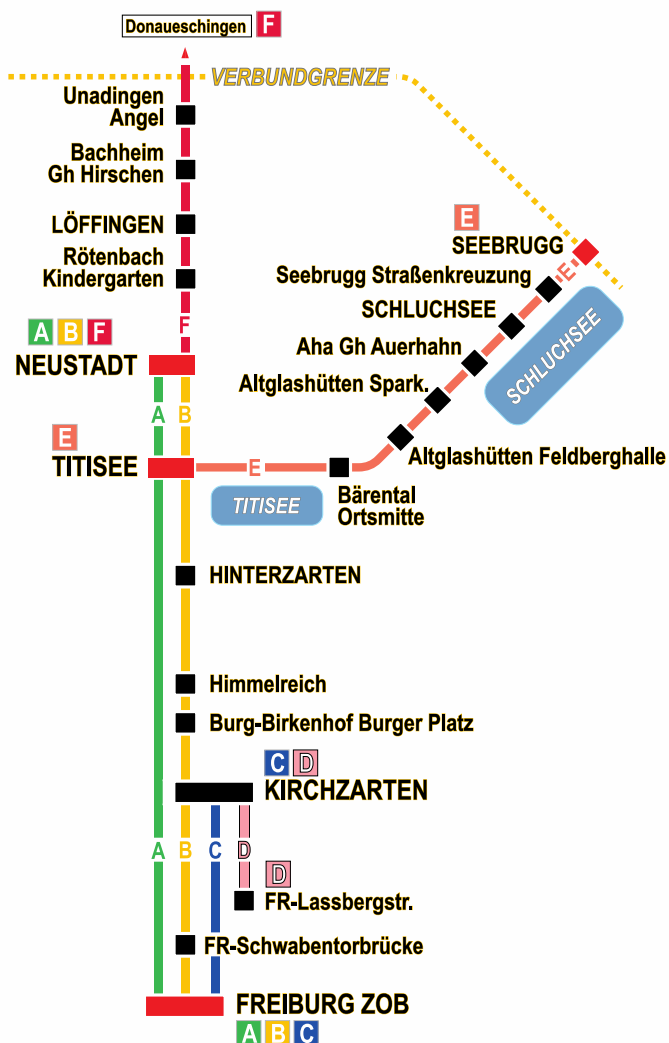
01.03.2018–31.03.2019 Titisee ◀▶ Neustadt

01.05.2018–31.10.2019 Neustadt ◀▶ Donaueschingen

Wie fahren die Busse des Schienenersatzverkehrs (SEV)?

Die Ersatzbusse sind mit **Farben und Buchstaben (A-F) gekennzeichnet**. Durch das Ersatzbuskonzept besteht weiterhin ein **Halbstundentakt** auf der Höllentalstrecke auf den Buslinien A und B. **Zusätzlich besteht ein Halbstundentakt** für die Buslinie E Titisee-Seebrugg und die Buslinie F Neustadt bis nach Löffingen.

Es gibt **schnelle Direktbusse** und Busse, die alle Stationen anfahren. Direktbusse sind der **grüne A-Bus**, der zwischen Neustadt, Titisee und Freiburg fährt; die Fahrtzeit wird voraussichtlich 57 Minuten betragen. Außerdem gibt es einen Direktbus zwischen Kirchzarten und Freiburg Hauptbahnhof (**Linie C, blau**).



Von Kirchzarten Bahnhof aus gibt es ebenfalls einen Bus nach Freiburg Lassbergstraße (**Linie D, beige**), wo ein Umstieg auf die Stadtbahn-Linie 1 der VAG möglich ist.

Der **gelbe B-Bus** fährt **alle Stationen** zwischen Neustadt und Freiburg Bahnhof an. Es gibt zwei **zusätzliche Halte** in Burg-Birkenhof und Freiburg Schwabentorbrücke (von Neustadt nur zum Ausstieg und nach Neustadt nur zum Einstieg). Die Fahrtzeit beträgt bei dieser Verbindung rund 1 Stunde und 14 Minuten.

Zwischen Titisee und Seebrugg fährt der **orangene E-Bus mit allen Zwischenhalten**.

Ab Mai 2018 wird es den **roten F-Bus** zwischen Neustadt und Donaueschingen geben.

Insgesamt setzt die Südbadenbus AG (SBG) 40 Gelenkbusse auf den Strecken

ein. Zu den Hauptverkehrszeiten werden die Kapazitäten entsprechend angepasst. Es stehen immer mindestens zwei Busse zur Verfügung. Ausführliche Infos zu den einzelnen Buslinien im SEV finden Sie unter www.rvf.de oder in der DB-Broschüre unter deutschebahn.com/bauinfos.

Erreiche ich meine Anschlusszüge und -busse?

Die SEV-Buslinien sind in den **Anschlüssen aufeinander abgestimmt**, z.B. die Linien A und B nach Titisee und anschließend die Linie E nach Seebrugg. Ebenso sind die SEV-Buslinien auf Anschlüsse mit den Regionalbuslinien abgestimmt.

Anschlussverbindungen mit SEV- und Regionalbussen:

Neustadt:	A	Direktbus < Anschluss > mit F Bus und den Linien: 7258 Lenzkirch – Bonndorf 7261 Waldau / Jostal 7262 Friedenweiler - Eisenbach
Titisee:	A	Direktbus < Anschluss > mit E Bus und den Linien: 7257 Lenzkirch – Schluchsee 7300 Bärental – Feldberg – Todtnau
Hinterzarten:	B	Bus < Anschluss > mit der Linie: 7216 Breitenau – St. Märgen
Himmelreich:	B	Bus < Anschluss > mit den Linien: 221 Buchenbach – St. Märgen 222 Unteribental – Falkensteig / Wagensteig
Kirchzarten:	C	Direktbus < Anschluss > D Direktbus und Linien: 271 Oberried - Hofsgrund 7215 Oberried – Schauinsland – Todtnau 7216 Stegen – St. Peter – St. Märgen

In den **Tagesrandlagen** bietet nur der **B** Bus Anschluss.

Für Anschlüsse an weiterführende Verbindungen insbesondere im Fernverkehr wird die Nutzung der Busse eine halbe Stunde früher gegenüber den normalen Zugfahrzeiten empfohlen.

Kann ich im SEV-Bus Fahrscheine kaufen?

Nein, der Fahrscheinkauf im SEV-Bus ist aus zeittechnischen Gründen leider **nicht möglich**. Reisende werden gebeten, Tickets vorab an den vorhandenen Verkaufsstellen sowie an den Fahrscheinautomaten zu erwerben. (Bitte Vorverkaufsmöglichkeiten bei RegioKarten nutzen). KONUS gilt auch in den Ersatzbussen. Teilweise werden die **Fahrscheinautomaten** an den Stationen zwischen Freiburg-Wiehre und Titisee wegen der Baumaßnahmen versetzt: die **neuen Standorte befinden sich dann näher am Busabfahrtsbereich**, der Zugang ist durch **Hinweisschilder** gekennzeichnet.

Können Fahrräder im SEV-Bus mitgenommen werden?

Nein, dies ist aus Kapazitätsgründen leider **nicht möglich**.

Können die Busse bei Mobilitätseinschränkungen genutzt werden?

Entsprechende Niederflurfahrzeuge sollen zumindest stündlich zur Verfügung stehen, abhängig vom Betriebsablauf. **Mobilitätseingeschränkten Personen** raten wir, sich an die Mobilitätsservice-Zentrale der Deutschen Bahn unter 0180 6996633 + Nennung "Betreuung" oder an msz@deutschebahn.com zu wenden

Können wir als Gruppe mitfahren?

Gruppen (9 – 24 Personen) werden im Rahmen der vorhandenen Plätze befördert. Im Bedarfsfall muss gegebenenfalls eine halbe Stunde früher oder später (Gruppe teilt sich auf) gefahren werden, um Anschlüsse an den Umsteigebahnhöfen zu erreichen. Fragen hierzu können an kundendialog.baden-wuerttemberg@deutschebahn.com gerichtet werden.

Weitere nützliche Hinweise:

Auf der Buslinie B wurde um 5.04 Uhr ein zusätzlicher Bus ab Freiburg eingerichtet mit Anschluss ab Neustadt nach Löffingen. Dieser ist nicht im DB-Fahrplan enthalten.

Der letzte Direktbus der Linie A ab Freiburg nach Titisee fährt um 20.02 Uhr, danach fährt halbstündlich die Linie B mit allen Halten bis letzte Abfahrt 23:25 Uhr ab Freiburg ZOB.

Sollten viele Fahrgäste auf einen Bus warten, achten Sie auf den zweiten Bus der Linie – erfahrungsgemäß orientiert sich der Großteil der Fahrgäste hin zum ersten Bus.

Bitte beachten Sie, dass für die Baustelleneinrichtung teilweise P&R-Flächen in den Bahnhofsbereichen in Anspruch genommen werden müssen.

Zu welchen Uhrzeiten wird gebaut?

Gearbeitet wird an mehreren Stellen der Höllentalbahn gleichzeitig. Im Abschnitt der Höllentalbahn West dürfen die Firmen werktags, also auch samstags, zwischen 7 Uhr morgens und 20 Uhr arbeiten. Samstagsarbeiten werden aber nur nach Bedarf ausgeführt.

Wo erhalte ich weitere Informationen zum Schienenersatzverkehr?

Eine Broschüre mit allen Informationen und Fahrplänen zum SEV ist online unter deutschebahn.com/bauinfos sowie an den personenbedienten Verkaufsstellen und bei den betroffenen Gemeinden erhältlich.

Bei den Verkaufsstellen und Gemeinden erhalten Sie ebenfalls das Fahrplankärtchen Nr. 1 „SEV Höllentalbahn“ sowie das **Fahrplanbuch „Hochschwarzwald“**. Alle Infos und die Fahrpläne rund um den SEV finden Sie auch unter www.rvf.de.

Für Ihre Fragen steht Ihnen **der Kundendialog der DB Regio Baden-Württemberg** zur Verfügung unter der **Telefon-Nummer 0711 – 20927087** (Regionaler Kundenservice: Mo.–Fr. 8.00–19.00 Uhr; außerhalb der Bürozeiten Weiterleitung zu überregionalem Kundenservice).